

Schriftliche Anmeldung erforderlich an:

**Helene-Stöcker-Gesellschaft e.V.**  
**Bund für ethische und philosophische**  
**Allgemeinbildung**

c/o Barbara Deseife-Mitchell  
Kastanienallee 37  
71638 Ludwigsburg  
Tel. (07141) 992 402, Fax 992 403  
E-Mail: Barbara.Deseife-Mitchell@t-online.de

[www.helene-stoecker-gesellschaft.de](http://www.helene-stoecker-gesellschaft.de)

- ▶ Wir bitten um Zusendung der E-Mail-Adresse zur
- ▶ finanziellen Erleichterung unserer Einladungsaktion.



Veranstaltungsorte  
im Zentrum Stuttgarts

**Freitagabend**

**Marienheim, Katharinenstraße 4**

Zu erreichen über die B 14 (Nähe Wilhelmsplatz),  
per U-Bahn bis Haltestelle Rathaus, Richtung Gustav-  
Siegler-Haus, die Jakobstraße führt zur Katharinenstraße  
Parkmöglichkeit: Züblin-Parkhaus, ca. 5 Gehminuten  
Eintritt: 10,00 Euro  
(nicht für TagungsteilnehmerInnen)

**Samstag und Sonntag**

**Lange Straße 54, 70174 Stuttgart**

Erdgeschoss

Zu erreichen mit den U-Bahnen U2, U4 und U9, U14,  
Haltestellen Berliner Platz/Hohe Straße oder Berliner  
Platz/Liederhalle, Buslinie 43, den S-Bahnen S1 bis S6,  
Haltestelle Stadtmitte, Ausgang Richtung Hospitalhof.

Übernachtungsempfehlung

(ca. 2 Gehminuten) Bitte selber anmelden!

60,00 € pro Nacht und Person

VCH-Hotel Wartburg

Lange Straße 49, 70174 Stuttgart

Tel. (0711) 2 0450

[www.hotel-wartburg-stuttgart.de](http://www.hotel-wartburg-stuttgart.de)

**Tagungsgebühr** inkl. öffentlicher Vortrag  
und Freitagabendbuffet (ohne Übernachtung  
und Fahrtkosten):

für MitgliederInnen 50,00 €

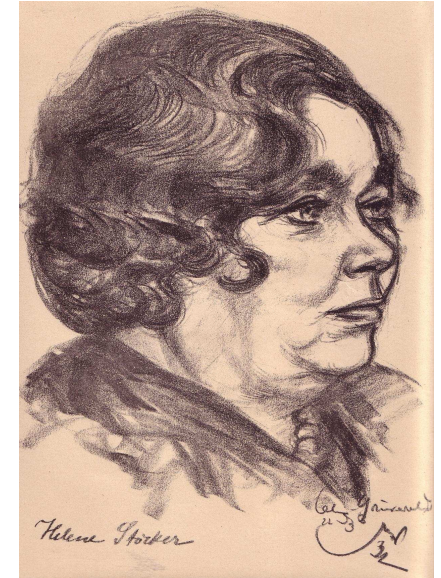
für NichtmitgliederInnen 75,00 €

Die Überweisung der Tagungsgebühr auf das  
Konto der Helene-Stöcker-Gesellschaft e. V.  
bei der Stuttgarter Volksbank,  
Nr. 277547008 (BLZ 600 901 00)  
bis 30. Oktober 2008 gilt als verbindliche  
Anmeldung!

Bitte vorher auch schriftlich anmelden!

**Helene-Stöcker-Gesellschaft e. V.**

Bund für ethische und philosophische  
Allgemeinbildung



**Wir stehen in der Philosophietradition  
einer  
Kriegergesellschaft.**

**Welche Philosophie passt  
zu einer Friedensgesellschaft?**

**14. - 16. November 2008  
Stuttgart**

**Einladung zur 9. Jahrestagung**

Die Europäische Philosophie entstand vor ca. 2600 Jahren im antiken Griechenland mit Thales, Sappho und Parmenides. Noch immer gilt sie heute als Grundlage unserer westlichen Zivilisation. Demokratiegedanken, Vernunftentdeckung, Logikformen und naturwissenschaftliches Denken nahmen hier ihren Anfang. Jedoch folgende Grundhaltungen aus der damaligen Kriegergesellschaft beschränken uns noch heute: Leibfeindlichkeit, patriarchale Dominanzansprüche, eindimensionales Entweder-Oder-Denken, dualistische Weltsicht.

So ist diese alte Denktradition wenig dazu geeignet, weltweit Friedensprozesse zu befördern.

Im globalen Zusammenprall der verschiedenen Kulturen brauchen wir eine Neubesinnung auf unsere Werte, nicht jedoch, indem wir einfach die alten Werte unbesehen neu stark machen.

Wir sollten uns unsere Denkgrundlagen anschauen und fragen, was wir neu brauchen, um unsere heutigen Fragenstellungen zu beantworten, z. B. für die Entwicklung innerer Kultur und einer Leibphilosophie.

Die Philosophie dient auch heute dazu, neue Ideen für unsere Weltgestaltung zu finden. Denn wo nichts sicher ist im Leben, da beginnen wir uns zu fragen, wohin uns das Leben führt – wir orientieren uns durch Philosophieren!

Wir laden alle ein, die sich gerne eigene Gedanken machen und einen philosophischen Prozess bewusst erfahren möchten.

**Dr. Annegret Stopczyk-Pfundstein**  
*Philosophin, Autorin, Philosophische Praxis in Stuttgart* [www.stopczyk-philosophie.de](http://www.stopczyk-philosophie.de)  
 Vorsitzende und Gründerin  
 der Helene-Stöcker-Gesellschaft e.V.

## Programm

### Freitag, 14. November 2008

#### Marienheim

- 18.00 Uhr **Ankunft**  
 18.30 Uhr Allgemeine Begrüßung nur für  
 TagungsteilnehmerInnen  
 Vorstellung Dr. Annegret Stopczyk  
 19.15 Uhr Abendessen  
**20.00 Uhr öffentlicher Vortrag, Eintritt 10,00 €**  
 „Mehr Frieden in der Welt braucht  
 ein neues Denken. Von der Friedens-  
 philosophie Helene Stöckers um 1900  
 bis zur Leibphilosophie heute.“  
 A. Stopczyk und Diskussion

### Samstag, 15. November 2008

#### Lange Straße 54 - Nur mit Anmeldung -

- 09.30 Uhr Gehirnbalanceübungen für den Frieden  
 im eigenen Gehirn  
 10.00 Uhr In der antiken Kriegergesellschaft  
 Griechenlands entstand unsere  
 Philosophie. Wie lösen wir uns davon  
 und finden neue Wege?  
 Annegret Stopczyk:  
 Einführungen und Gespräche  
 12.30 Uhr **Mittagspause**  
 15.00 Uhr Philosophische Übung zu Krieg und  
 Frieden in sich selbst  
 16.00 Uhr Pause  
 16.30 Uhr Arbeitsgruppen mit philosophischen  
 Texten/Austausch  
 18.00 Uhr Gemeinsame Nachgespräche  
 18.30 Uhr Pause  
 20.00 Uhr Zu Krieg und Frieden.  
 Lesung aus den Werken von  
 Helene Stöcker, Romain Rolland  
 und Leo Tolstoi  
 Annegret Stopczyk u. a.

### Sonntag, 16. November 2008

#### Lange Straße 54 - Nur mit Anmeldung -

09.30 Uhr Gehirnbalanceübungen zum Konzentrieren

10.00 Uhr Philosophisches Café

Die bosnische Schriftstellerin Safeta Obhodjas  
 (1997 Stuttgarter Stadtschreiberin) im Gespräch  
 mit Dr. Annegret Stopczyk über das Leben mit  
 Krieg und die Sehnsucht nach Frieden.  
 Spätere Gesprächserweiterung mit allen  
 Teilnehmenden ist beabsichtigt.  
 (Musik: Keltische Harfe von Karin Sacher-Zaki)

12.00 Uhr **Ende der Tagung**

12.15 – 14.15 Uhr

**MitgliederInnenversammlung** der Helene-Stöcker-  
 Gesellschaft e. V. – offen für alle Interessierte

Satzungsauszug der Helene-Stöcker-Gesellschaft e. V.

#### **Aufgaben und Ziele**

Der Zweck des Vereins orientiert sich in seinen Aufgaben  
 am Werk von Helene Stöcker (1869-1943). Sie war  
 parteilose Philosophin, Sexualreformerin, Frauenrechtlerin  
 und Friedensethikerin und mußte 1933 vor den Nazis ins  
 Exil fliehen.

Ihre thematischen Schwerpunkte sind: Eine „Neue Ethik“,  
 Mütterpolitik, Kulturphilosophie, Geschlechterethik,  
 Friedensarbeit, die Zusammenarbeit zwischen Männern  
 und Frauen in allen Berufs- und Lebensbereichen.

Die Ziele unserer Vereinsaufgaben betreffen

- philosophische und ethische Allgemeinbildung
- Verbreitung der Gedanken von philosophierenden  
 Frauen
- Erforschung von Leben und Werk Helene Stöckers

Wir veranstalten selber Bildungsangebote.

Mehr Infos: [www.helene-stoecker-gesellschaft.de](http://www.helene-stoecker-gesellschaft.de)

Schriftliche Anmeldung erforderlich an:

**Helene-Stöcker-Gesellschaft e.V.**  
**Bund für ethische und philosophische**  
**Allgemeinbildung**

c/o Barbara Deseife-Mitchell  
Kastanienallee 37  
71638 Ludwigsburg  
Tel. (07141) 992 402, Fax 992 403  
E-Mail: Barbara.Deseife-Mitchell@t-online.de

Infos unter: [www.helene-stoecker-gesellschaft.de](http://www.helene-stoecker-gesellschaft.de)

Hiermit melde ich mich verbindlich an zur Tagung  
der Helene-Stöcker-Gesellschaft e. V. zum Thema:

**Wir stehen in der Philosophietradition einer**  
**Kriegergesellschaft.**  
**Welche Philosophie passt**  
**zu einer Friedensgesellschaft?**

vom 14. bis 16. November 2008 in Stuttgart

Name .....

Straße.....

PLZ/Ort.....

E-Mail-Adresse

.....

Datum/Unterschrift

.....

Die Tagungsgebühr wurde auf das Konto der HSG e.V. bei der  
Stuttgarter Volksbank Nr. 277547008 (BLZ 600 901 00) überwiesen.